

Und so geht eine Beteiligung an der Bibelschreib-Werkstatt ganz konkret:

Schritt 1:

Bitte wenden Sie sich per E-Mail, telefonisch oder persönlich an:

PfarrerIn Claudia Bollier
Evang. - ref. Kirchgemeinde Altein
Telefon: 081 401 11 65
E-Mail: claudia.bollier@web.de

PfarrerIn Juliane Grüsser
Evang. - ref. Kirchgemeinde Davos Platz
Telefon: 081 413 76 77
E-Mail: juliane.gruesser@gr-ref.ch

Schritt 2:

Sie erhalten eine Liste, in der das Markus-Evangelium in grössere Abschnitte aufgeteilt ist. Suchen Sie sich einen Abschnitt aus, der Ihnen gefällt (...und noch nicht von einem anderen übernommen wird. Dies ist vermerkt.)

Schritt 3:

Sie erhalten von uns verschiedene Übersetzungen zu Ihrem Abschnitt. Entscheiden Sie sich für eine der Übersetzungen. Hören Sie dabei in sich hinein oder folgen Sie Ihrer Gewohnheit.

Schritt 4:

Mit den verschiedenen Übersetzungen erhalten Sie auch das Schreibpapier mit Angaben zur Seitengestaltung (Abstände und Rand zum Binden) und ein kurzes Formular zu Ihrer Person als Schreibende/r.

Nun können Sie mit dem Abschreiben loslegen. Sicherlich erschliesst sich der Text, den Sie schreiben, in diesem Prozess noch einmal neu und anders für Sie!

Schritt 5:

Bitte geben Sie Ihren handgeschriebenen Abschnitt und die kurzen Angaben zu Ihrer Person bis **spätestens 8. Oktober 2017** im Pfarramt ab.

Sie sind mit Ihrer Handschrift Teil eines einmaligen Evangeliums geworden und zeigen damit, dass die Bibel bis heute Menschen bewegt.

DANKE!

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an die Projektverantwortlichen.



Bibel-Schreibwerkstatt



1. Februar - 30. September 2017

in den evangelisch-reformierten Kirchgemeinden Davos Altein und Davos Platz entsteht ein handgeschriebenes Markus-Evangelium

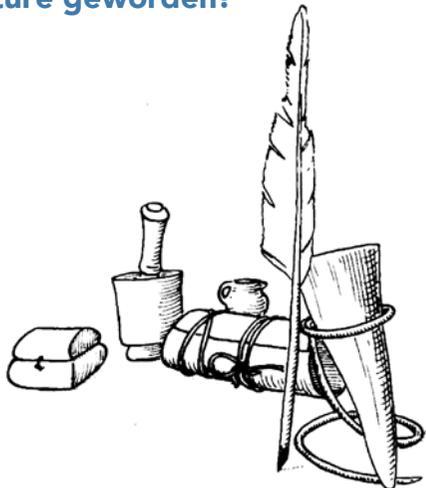
Wir suchen Schreibende aus allen Generationen!

Wann haben Sie zum letzten Mal einen längeren Text mit der Hand geschrieben?

In Zeiten von Handy, E-Mail, Whatsapp usw. greifen die meisten von uns nur noch selten zu Papier und Stift. Es ist etwas Besonderes geworden, einen handgeschriebenen Brief im Postkasten zu finden. Es schwingt dann eine persönliche Note mit. Denn neben dem eigentlichen Inhalt, erzählt uns die Handschrift auch etwas über den Schreiber, die Schreiberin.

Weil das so ist, haben die Kirchgemeinden Altein und Davos Platz im Reformationsjahr 2017 jeweils den Plan, in einer Bibel-Schreibwerkstatt gemeinsam das Markus-Evangelium abzuschreiben. Dadurch soll deutlich werden:

Die Bibel ist mit der Reformation für viele Menschen zu einer ganz persönlichen Freiheitslektüre geworden!



Den Reformatoren wie Martin Luther und Huldrych Zwingli war es vor 500 Jahren ein wichtiges Anliegen, dass jeder Mensch *selbst* die Bibel lesen und sich mit Gottes Wort beschäftigen konnte. Keiner sollte mehr unkritisch das Urteil anderer übernehmen müssen, sondern sich selbst eine Meinung zum Text bilden können. So schufen sie gut lesbare deutsche Übersetzungen und setzten sich dafür ein, dass alle das Recht bekamen, Lesen und Schreiben zu lernen.

Nach wie vor ist die Bibel die wichtigste Quelle für unseren Glauben als Reformierte. Es kommt auf uns an, die alten Texte immer wieder neu für uns aktuell werden zu lassen. Dazu soll die Bibel-Schreibwerkstatt anregen.

Menschen jeden Alters, die gerne schreiben, können sich daran beteiligen und einen der 40 Abschnitte in ihre Obhut nehmen – schreibend und illustrierend.

Ob Sie zum Füller, Filzstift, Buntstift oder Federkiel greifen, ist dabei nicht entscheidend. Wichtig ist, dass ein Bibelabschnitt Ihre individuelle Handschrift bekommt und so ein lebendiges und einmaliges Evangelium entsteht.

Es spielt auch keine Rolle, ob Sie Mitglied in einer der beiden Kirchgemeinden sind. Wenn Sie das Projekt überzeugt, machen Sie mit!

